

die
Rolltor
bauer



Tortechnik nach Maß

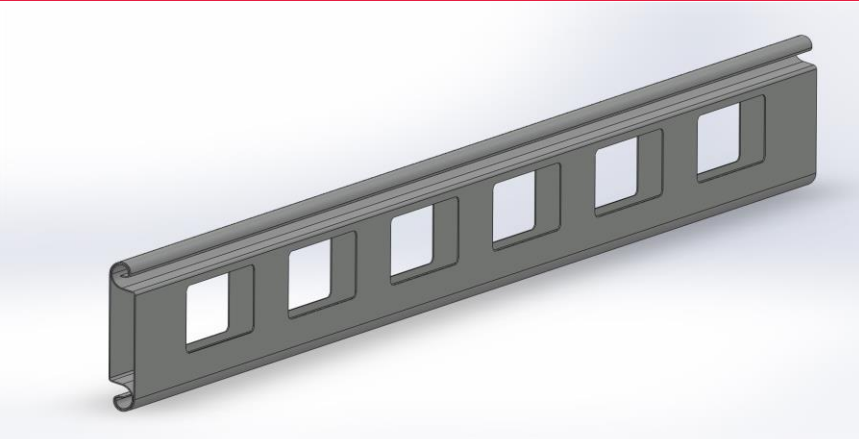
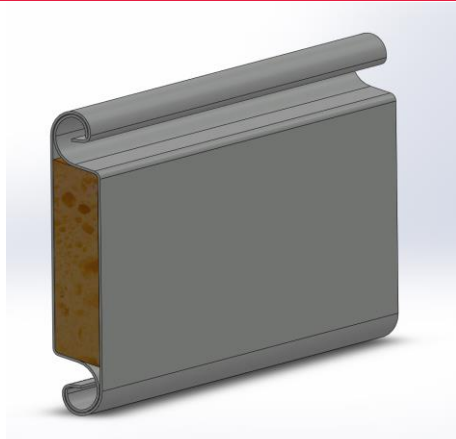


NOWOTNIK GmbH

METALLVERARBEITUNG & TORANLAGENBAU

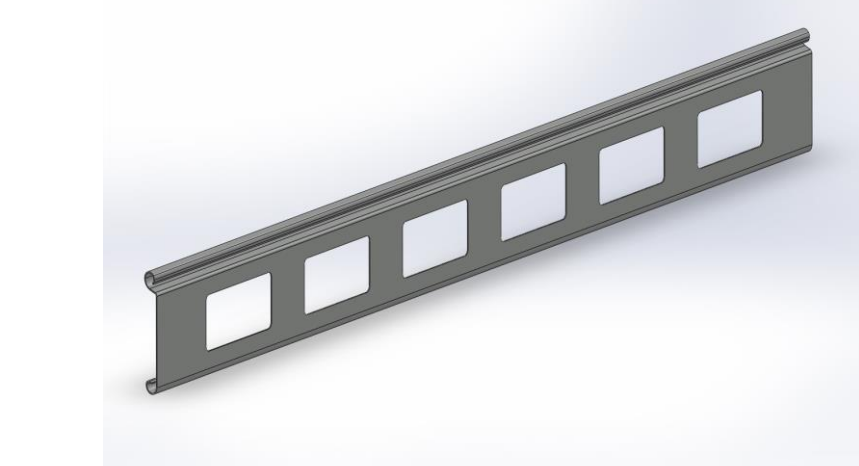
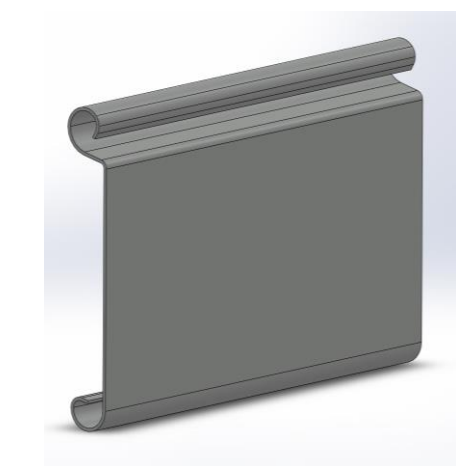
Rolll Tore RT 100 / RT 120

RT 100

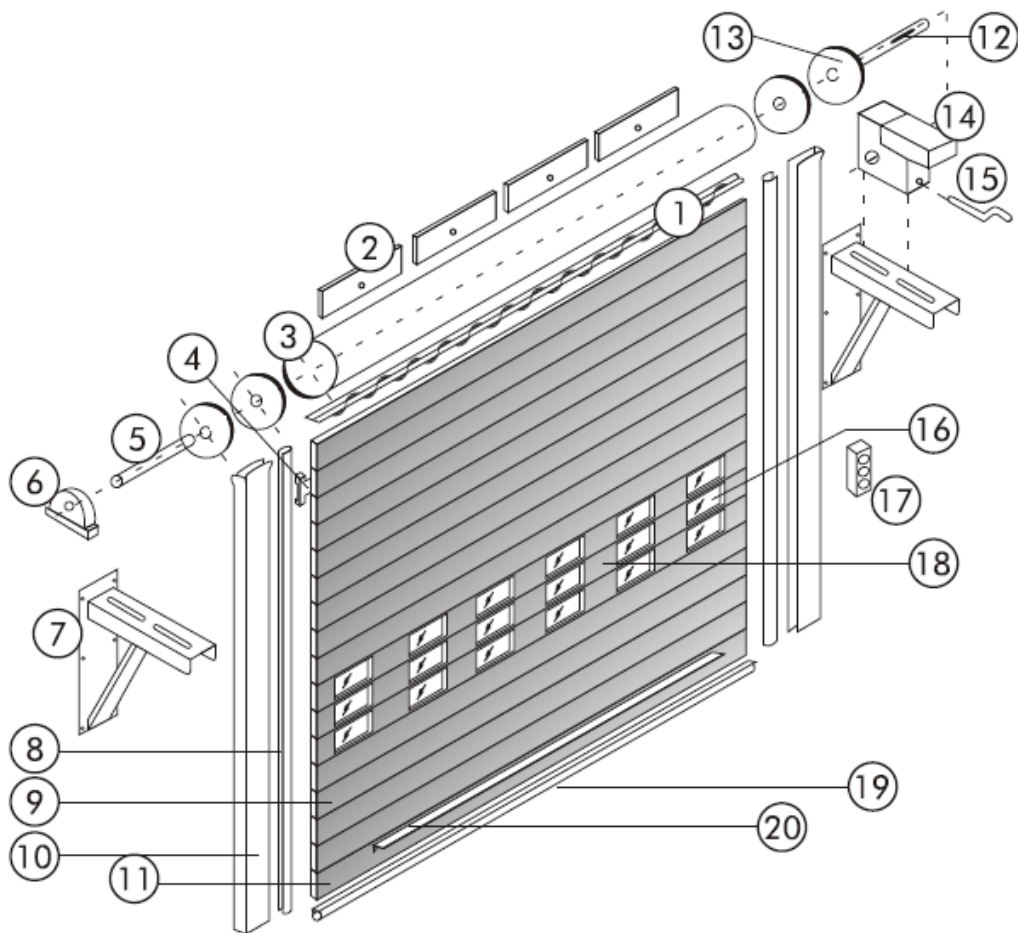


Material	Alu	Stahl	Fenster pro m	Fenstergröße
Profilhöhe	ca. 100 mm	ca. 100 mm	7 Stück	100 x 54 mm
Materialstärke	1,20 mm	1,00 mm		
Profildicke	21 mm	21 mm		
Gewicht kg/m	1,15	2,6		
Gewicht kg/m ²	12	26,1		

RT 120



Material	Alu	Stahl	Fenster pro m	Fenstergröße
Profilhöhe	ca. 100 mm	ca. 100 mm	7 Stück	100 x 54 mm
Materialstärke	1,20 mm	1,00 mm		
Profildicke	18 mm	18 mm		
Gewicht kg/m	0,6	1,3		
Gewicht kg/m ²	6,3	13,3		



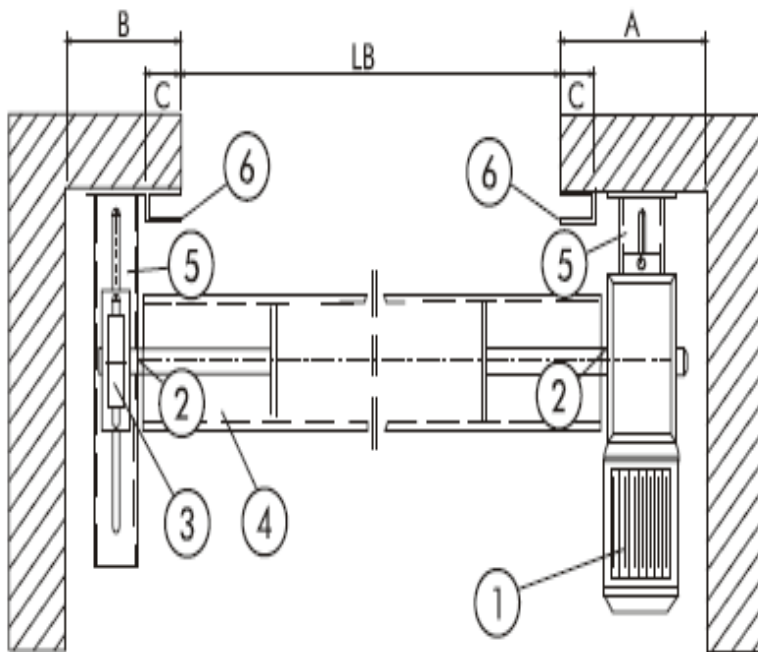
- 1) Bürstenleiste
- 2) Aufhängelamelle
- 3) Rohr
- 4) Gleitschuh
- 5) Lagerzapfen
- 6) Stehlager
- 7) Konsole
- 8) Kantenschutzprofil
- 9) Lamelle
- 10) Laufschiene
- 11) Schlußschiene
- 12) Lagerzapfen
- 13) Ronde
- 14) Aufsteckantrieb
- 15) Nothandkurbel
- 16) Fenster
- 17) Befehlsgerät
- 18) Fensterlamelle
- 19) Hohlkammergummi
- 20) Versteigungswinkel

Hauptbauteil des Rolltores ist der Rollpanzer. Er besteht aus einzelnen ineinandergeschobenen Lamellen in einwandiger bzw. doppelwandiger Ausführung mit seitlichen Kunststoffarretierungen. Am unteren Panzerende befindet sich die mit einem Bodenabdichtungsgummi versehene Schlußschiene, welche je nach Anforderungen verstärkt bzw. versteift werden kann. Das obere Panzerende wird mit speziellen Aufhängelamellen an der Wickelwelle angeschraubt. Diese ist je nach Torgröße und statischen Erfordernissen in Durchmesser und Wandstärke ausreichend dimensioniert. Beidseitig sind Achszapfen eingeschweißt, die Lager und Antrieb passgenau aufnehmen. Der Antrieb wird je

nach Torgröße, Anforderungen und Platzverhältnissen ausgewählt. Zum Einsatz kommen dabei direkt aufgesteckte Antriebe oder bei geringeren Platzverhältnissen Kettenradantriebe mit entsprechender Übersetzung. Alle Antriebe 380 V/50 Hz mit Wendeschützsteuerung vorbereitet zum Anschluß aller Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen. Gegen selbstständiges Abrollen des Panzers werden TÜV-geprüfte Abroll-Sicherungen gemäß derzeitig geltenden Bestimmungen eingesetzt. Bei direkt aufgesteckten Antrieben integrierte Fangvorrichtungen im Getriebe, bei Kettenradantrieben separate Fangvorrichtungen auf der Motorgegenseite.

Mindestplatzbedarf bei Rolltoren mit direkt aufgestecktem Antrieb

(für Tore mit einer lichten Höhe bis 4000 mm)

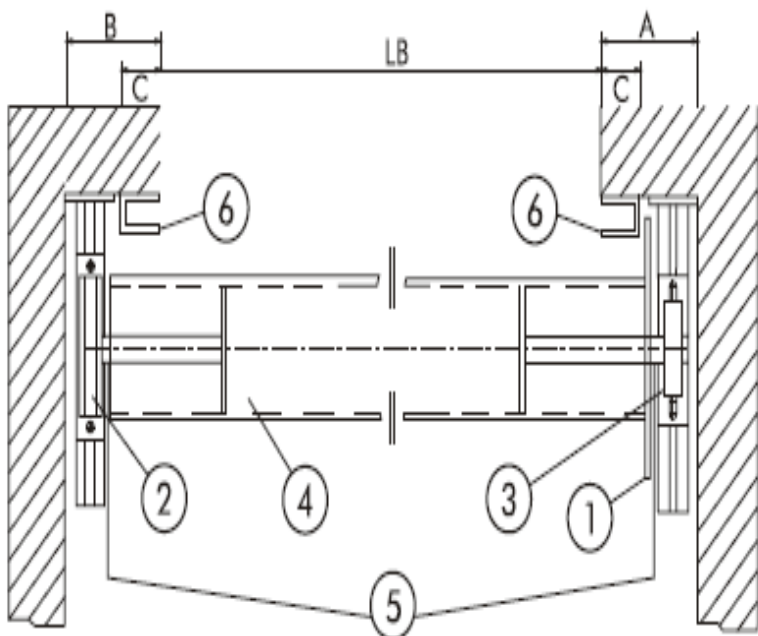


- 1) Antrieb
- 2) Wellenbolzen
- 3) Stehlager
- 4) Wickelwelle
- 5) Konsolen
- 6) Laufschiene

LB	A	B	C
-4000	250	180	80
4000-5500	300	200	80
5500-6500	450	220	100

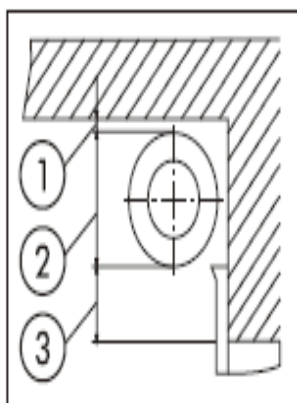
Mindestplatzbedarf bei Rolltoren mit Kettenrad-Antrieb

(für Tore mit einer lichten Höhe bis 4000 mm)



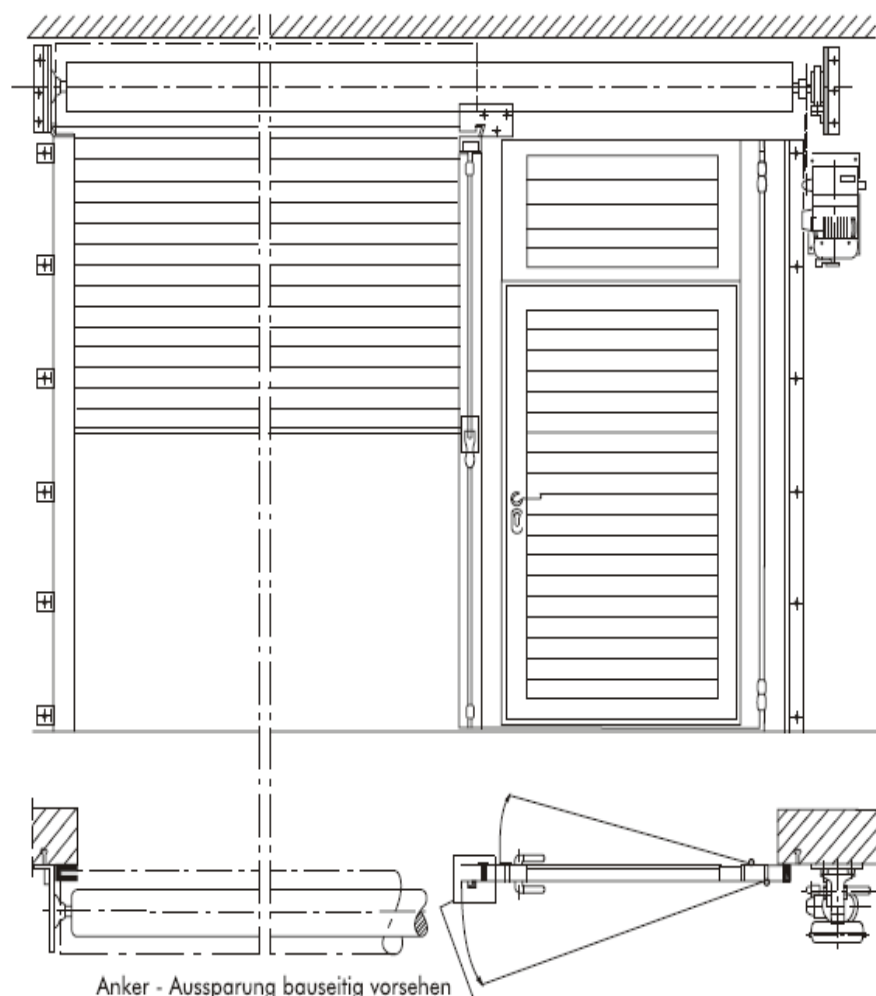
- 1) Kettenrad
- 2) Fangvorrichtung
- 3) Stehlager
- 4) Wickelwelle
- 5) Konsolen
- 6) Laufschiene

LB	A	B	C
-4000	150	150	80
4000-5500	200	50	80
5500-6500	220	50	100



Mindestplatzbedarf im Sturzbereich

Die erforderliche Sturzhöhe errechnet sich aus (3) Einlauf ~ 250 mm + (2) Ballendurchmesser (siehe Tabelle) + 20 mm (1) Deckenabstand. Bei geringen Platzverhältnissen ist es jedoch möglich, den Einlauf zu verringern. Der technisch bedingte Durchgang des Panzers in der Mitte wird dadurch allerdings begünstigt. Durch einen Negativeinlauf der Laufschiene kann dieser ungünstigen Begleiterscheinung entgegengewirkt werden.



Rolltore können mit seitlichem Gehflügel in starrer oder wegklappbarer Form ausgestattet werden. In besonderen Bedarfsfällen, wo das Rolltor der einzige Zugang zum Raum ist, als Fluchttür oder bei häufigen Personenverkehr ist es eine praktische und funktionelle Lösung. Das Seitenteil mit Tür wird dem Rolltorpanzer optisch angeglichen und kann im Bedarfsfall nach Öffnen des Rolltores zur Seite weggeschwenkt werden. Die gesamte Toröffnung ist damit uneingeschränkt nutzbar. Bei geöffnetem Seitenteil unterbricht ein Sicherheitskontaktschalter den Steuerstrom des Antriebes.

Standardausführung:

Seitenteil nach innen schwenkend, Schlupftür nach außen schwenkend

Sonderausführung:

Seitenteil und Schlupftür nach innen schwenkend

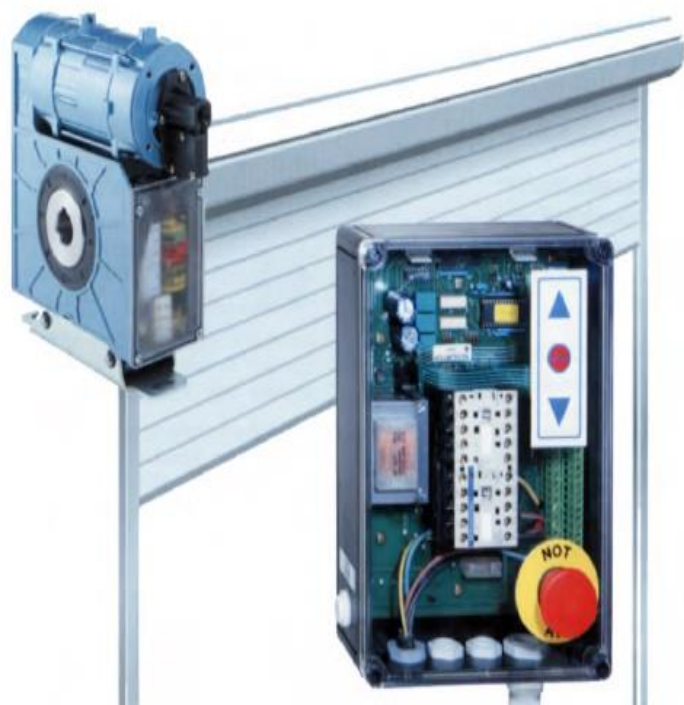
Konstruktion:

Der Rahmen des Seitenteils und der Schlupftür sind aus verzinkten RP-Rohren in verwindungssteifer Konstruktion hergestellt. Das Seitenteil wird mit einem Treibriegel geschlossen, die Tür verfügt über ein Profilzylinderschloß, beidseitig schließbar mit LM-

Drückgarnitur (Lieferung ohne PZ). Die Türfüllung besteht aus Rolltorprofilen. Alle Schweißnähte der Rahmenprofile sind flächenbündig verschliffen.

Anstrich:

Rahmenteile verzinkt mit Decklackierung in Standardfarbton RAL 7031 Blaugrau



Elektro-Aufsteck- oder Kettenradantriebe, Steuerungen, Befehlsgeräte und Sicherheitseinrichtungen sind wichtige Bestandteile eines kraftbetätigten Tores. Serienmäßig liefern wir unsere vorverkabelte Befehlsgerätesteuerung 903 (Totmannsteuerung) mit angeschlossenem 16 A Cekonstecker (lt. Richtlinien ZH 1/494 als Hauptschalter zulässig) und Dreifachdrucktaster. Für jeden Bedarfsfall sind Torsteuerungen und Befehlsgeräte, die sich auch nachträglich unkompliziert nachrüsten lassen, lieferbar.

